Ihr exclusiver
Motorrad-Partner an der Bergstraße
Fahrzeughaus Stilgenbauer GmbH & Co.KG
Von-Humboldt-Str. 7 · 64646 Heppenheim
Telefon 0 62 52 / 966 3 221
www.bmw-stilgenbauer.de

2



Wer bietet mehr?
Am 12. Dezember kommen in Bensheim Weihnachtsgeschenke unter den Hammer. Wer noch ein Geschenk sucht, kann mitbieten.
Mehr zur Versteigerung im Innenteil Seite 2.

4

Ratte gesichtet?
Wer auf Straßen, Plätzen oder in Parks eine Ratte sieht, kann den Fundort jetzt per E-Mail an den KMB melden. Mehr dazu auf Seite 4.



ALBIEZ
Möbelhaus · Küchenstudio
Wohn-Design | Küchenstudio
Berliner Ring 167
64625 Bensheim-Auerbach
Telefon 06251-71711
www.albiez-moebel.de

Bensheimer Blättsche

- Unabhängige Monatszeitung für Bensheim und die Stadtteile - 29. Jahrgang Nr. 11 / Dezember 2026 -

Thiel & Dürr Verlags GbR • Auf der Insel 22 • 64686 Lautertal • Tel.: 0 62 54 - 942 733 • www.bensheimer-blaettsche.de

Der Bensheimer Weihnachtsmarkt ist ein Garant für festliche Stimmung

Lichterglanz über dem Bensheimer Weihnachtsmarkt

Weiße Weihnachten lassen sich bekanntlich nicht bestellen. Ein bisschen winterlich darf es zum Auftakt des Bensheimer Weihnachtsmarkts dennoch gerne sein. Aber selbst wenn die Schneeflocken auf sich warten lassen: Für festliche Stimmung ist in der Fußgängerzone immer gesorgt. Denn die Traditionsveranstaltung in der Innenstadt punktet auch ohne meteorologische Einflüsse – angefangen beim heimeligen Budendorf auf dem Marktplatz.

Am Donnerstag wurde der Bensheimer Weihnachtsmarkt offiziell eröffnet. Zum Auftakt erstrahlten die Lichter der 15 Meter hohen Nordmanntanne. Das gemischte Bläserensemble der städtischen Musikschule begleitete die Eröffnung musikalisch.

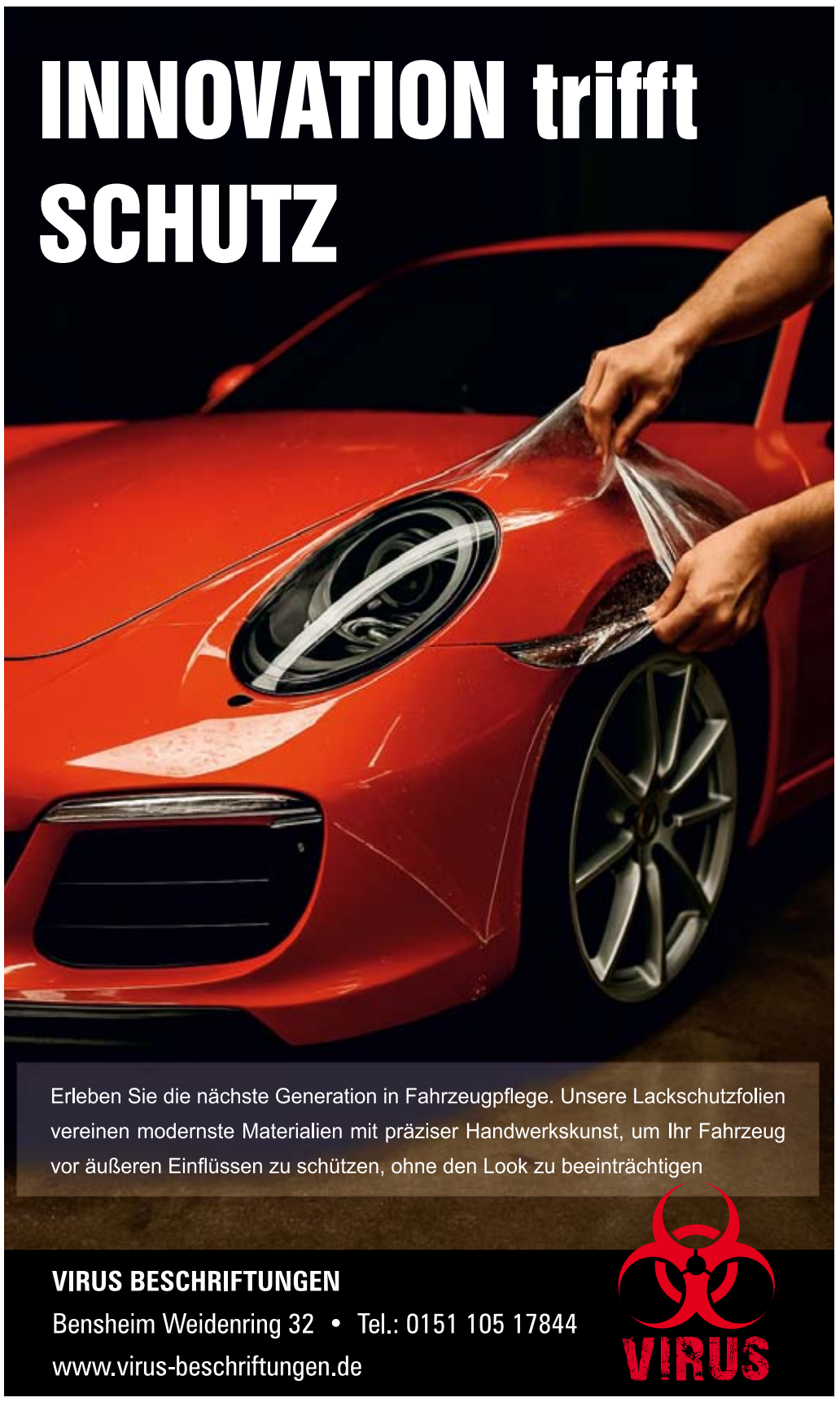
Der Baum wurde vor knapp zwei Wochen von Agrartechniker Norbert Emig und seinem Team in einem Bensheimer Garten gefällt, in die Innenstadt transportiert, mit Hilfe des THW aufgestellt und in Rekordzeit mit Tausenden von LED geschmückt – wie immer bestens organisiert vom Verein Stadtmarketing. Zusammen mit dem Eigenbetrieb Stadtkultur zeichnet der Verein außerdem für die Organisation des Weihnachtsmarktes verantwortlich.



Foto: Stadt Bensheim

Vollwärmeschutz
Verputzerarbeiten
Fassadenarbeiten
Malerarbeiten
Tapezierarbeiten
Bodenerneuerung
Maler- u. Verputzer Fachbetrieb
Seeger GmbH
Qualität seit 1929
Weidenring 9 • Bensheim
Tel. + Fax 06251 - 98 38 54

INNOVATION trifft SCHUTZ



Erleben Sie die nächste Generation in Fahrzeugpflege. Unsere Lackschutzfolien vereinen modernste Materialien mit präziser Handwerkskunst, um Ihr Fahrzeug vor äußeren Einflüssen zu schützen, ohne den Look zu beeinträchtigen

VIRUS BESCHRIFTUNGEN
Bensheim Weidenring 32 • Tel.: 0151 105 17844
www.virus-beschriftungen.de
VIRUS

49 Stände, die Eisenbahn unter dem Tannenbaum sowie zwei Karussells sind in der Innenstadt aufgebaut. Ein besonderes Jubiläum feiern in diesem Jahr die Künstlerbuden am Marktplatz: Seit 20 Jahren gehören sie zum Bensheimer Weihnachtsmarkt und sind längst zu einem festen Bestandteil und einem Aushängeschild geworden.

Zum runden Geburtstag gibt es gleich noch einen Rekord zu vermelden: Mehr als 85 Künstler, Kunsthandwerker, Initiativen, Schulen, Vereine, Hofläden und Selbstvermarkter präsentieren dort bis zum 22. Dezember ihre regionalen Produkte. Das vollständige Programm mit allen Teilnehmenden findet sich unter www.bensheimerleben.de im Bereich Feste und Märkte sowie in der Bensheim-App.

„Die Künstlerbuden sind eine echte Institution auf unserem Weihnachtsmarkt. Dass wir im Jubiläumsjahr mehr als 85 Teilnehmende begrüßen können, ist ein tolles Zeichen. Es zeigt, wie beliebt die Buden bei den Ausstellern, aber auch bei den Besucherinnen und Besuchern sind und wie viel Kreativität und Engagement hier zusammenkommen“, betont Erika Arnold vom Verein Stadtmarketing.

Am Bürgerwehrbrunnen werden in einer Bude Leckereien in Form von verschiedenen heißen Getränken und Suppen angeboten – donnerstags bis sonntags von den Freundeskreisen der Bensheimer Partnerstädte Amersham und Riva del Garda sowie an den anderen Tagen vom DRK Bensheim, der SSG Bensheim, von Wendel's Genuss Pur und der Spirituosenschmiede. Am oberen Marktplatz hat außerdem die Schorsch Alm ihre Türen wieder geöffnet.

Nicht zu vergessen, dass der Weihnachtsmarkt einer der wenigen in der Region ist, der jeden Tag geöffnet hat und zu einem Besuch einlädt. Der lohnt sich immer und an manchen Tagen ganz besonders.

Am Samstag, 12. Dezember, wird beispielsweise das Showmaker-Team die beliebten Geschenkeversteigerung an der Alten Faktorei präsentieren. Beginn der Auktion ist um 11 Uhr. Der Erlös wandert vollständig in ein Weihnachtsfest für wohnungslose und hilfsbedürftige Menschen. Die Geschenke kommen aus dem Bensheimer Einzelhandel, von Unternehmen und aus der Gastronomie.

Geöffnet ist der Bensheimer Weihnachtsmarkt bis zum 22. Dezember sonntags bis donnerstags von 11.30 bis 20 Uhr sowie freitags und samstags von 11.30 bis 21 Uhr.

Zeitung fehlt?



Sie vermissen das Blättsche in Ihrem Briefkasten?
Rufen Sie uns an.
Tel. 0 62 54 - 94 27 33

20 Stände, ein Kettenflieger und das Christkind im Kronepark

Auerbacher Weihnachtsmarkt

Der Auerbacher Weihnachtsmarkt eröffnet am Samstag, 28. November, um 16 Uhr. Erstmals lädt eine Schauschmiede zum Mitmachen ein. Am Sonntag beginnt der Markttag mit der großen Tombola.

Der Auerbacher Weihnachtsmarkt wächst: Wo im vergangenen Jahr 13 Stände im Kronepark standen, sind es in diesem Jahr 20. An zwölf Ständen gibt es Weihnachtsschmuck, Adventskränze, Selbstgebasteltes und praktische Geschenkideen. Sechs weitere bieten Speisen und Getränke an. Wer selbst aktiv werden möchte, ist bei der evangelischen Kirche und der Schauschmiede willkommen.

Schon vor der offiziellen Eröffnung stimmt die Bensheimer Musikgruppe „Just smile“ am Samstag ab 15.45 Uhr auf das Wochenende ein. Um 16 Uhr eröffnet IAV-Sprecher Ralph Stühling den Markt. Eine Viertelstunde später gehört der Platz neben dem Musikpavillon den Kindern der Auerbacher Kindergärten und Grundschulen. Gemeinsam schmücken sie dort traditionell den Weihnachtsbaum. Anschließend bekommen sie Besuch vom Christkind und vom Nikolaus. Von 19 bis 21 Uhr spielt der Musikzug Laurissa Lorsch ein Weihnachtskonzert. Der Markt bleibt bis 22 Uhr geöffnet.

Am Sonntag, 29. November, beginnt der Markt um 11 Uhr mit der großen Tombola. Ab 13 Uhr spielt die Musikabteilung der TSV Auerbach Weihnachtslieder aus aller Welt. Danach tritt das Marionettentheater „Tritratrullala“ im Musikpavillon auf. Um 15.45 Uhr kehren Christkind und Nikolaus zurück. Das Christkind bringt eine Weihnachtsgeschichte mit.

Um 16.30 Uhr singt der Gemischte Chor der Liedertafel Auerbach, um 17 Uhr folgt der Chor der Schillerschule. Anschließend gilt der Dank allen, die beim Weihnachtsbaumschmücken mitgemacht haben. Gegen 17.30 Uhr schaut der Nikolaus ein letztes Mal vorbei. Nach der Verabschiedung der Mitwirkenden klingt der Markt gegen 18 Uhr aus.

An beiden Tagen öffnet im Bürgerhaus Kronepark die große Modellbahnausstellung. Der Eintritt ist frei. Draußen können die jüngsten Besucher auf dem neuen Kinderkarussell „Kettenflieger“ ihre Runden drehen. Mit dabei ist auch der „Süße Knubbel“. Wer das Schmiedehandwerk kennenlernen möchte, kann der Schauschmiede bei der Arbeit zusehen und selbst mitmachen.

◆ Ausstellung
◆ Beratung
◆ Handel
Fliesenstudio Hartmann
Immer die neuesten Fliesen-Trends
3D Badplanung
Ampèrestraße 10 | 64625 Bensheim | Tel. 06251 - 690022 | Fax 690023
info@hartmann-fliesenstudio.de | hartmann-fliesenstudio.de

Bis zu 250 Überraschungspakete kommen für ein Weihnachtsfest für Bedürftige unter den Hammer.

Wer bietet mehr für ein Überraschungspaket?

Bei der 21. Unglaublichen Geschenkeversteigerung in Bensheim kommen am 12. Dezember bis zu 250 Präsente unter den Hammer. Der gesamte Erlös finanziert ein Weihnachtsfest für wohnungslose und hilfsbedürftige Menschen.

Ein Jahr lang Eis essen, ein Stück Goldschmuck oder doch ein Fass Bier? All das kam in den vergangenen Jahren bei der Bensheimer Geschenkeversteigerung schon unter den Hammer. Was diesmal in den Paketen steckt, lässt sich an der Verpackung nicht erkennen. Am Samstag, 12. Dezember, nehmen Harry Hegenbarth und Florian Gregor Schmanke ab 11 Uhr an der Alten Faktorei die Gebote entgegen.

Die Geschenke kommen aus dem Einzelhandel, der Gastronomie und von Unternehmen aus der Region. Mal wechselte ein Kaffeeautomat den Besitzer, mal ein Weihnachtsbaum. Den Zuschlag bekommt, wer am meisten bietet. Wer mitsteigern möchte, zieht sich am besten warm an. Für heiße Getränke ist auf dem Weihnachtsmarkt gesorgt.

Wie aus einer Idee ein Fest für bis zu 200 Menschen wurde

Als die damalige Streetworkerin Alexandra Weißhaar und Harry Hegenbarth vor 21 Jahren zum ersten Weihnachtsfest einluden, kamen rund 30 bis 40 Gäste. Heute feiern bis zu 200 Menschen gemeinsam. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer schmücken den Raum und bereiten ein Festessen vor. Es gibt Live-Musik, und für jeden Gast liegt ein kleines Weihnachtsgeschenk bereit.

Hinter dem Fest stehen die Straßensozialarbeit des Diakonischen Werkes in Bensheim, der Verein Hilfen für Wohnungslose Bensheim e. V. und die Festivalmacher von Showmaker. Um die Feier zu finanzieren, rief Hegenbarth damals die Geschenkeversteigerung ins Leben. Bis heute organisiert er sie mit dem Showmaker-Team und steht selbst am Mikrofon. Auch als Bürgermeister will er dieses Engagement fortsetzen.

Geschenke für die Versteigerung gesucht

Wer ein Präsent beisteuern möchte, kann es bei der Tourist Information der Stadt Bensheim in der Hauptstraße 53 abgeben. Das Geschenk sollte neuwertig und so verpackt sein, dass der Inhalt eine Überraschung bleibt. Die Veranstalter bitten um einen separaten Zettel für den Auktionator. Darauf sollten der Inhalt, der Wert und der Name der Person oder des Unternehmens stehen, die das Geschenk gestiftet haben.

Die Tourist Information ist montags bis samstags von 10 bis 13 Uhr geöffnet, zusätzlich montags, mittwochs und freitags von 14 bis 18 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 14 bis 16.30 Uhr. Wer sein Geschenk abholen lassen möchte, erreicht die Veranstalter unter 06251 9851460. Weitere Informationen gibt es auf ihren Social-Media-Kanälen.



...und wohin möchten Sie Ihre neuen Wände haben?
MASSING TROCKENBAU
Wir machen Ihnen gerne ein Angebot!
• Trockenbau • Dachausbau
• Deckenmontage • Bodenverlegung • Türenmontage
Max-Teichmann-Str. 6
64673 Zwingenberg
Tel. 06251 - 86 15 266
Handy 0178 - 790 5730
Fax 06251 - 703 795
mmmassing@web.de

Stadt bittet um Hinweise aus der Bevölkerung

Illegale Müllablagerung am Modellflugplatz

Wer seinen Müll illegal in der Natur entsorgt, spart nicht nur an der falschen Stelle, sondern belastet damit auch die Umwelt und die Allgemeinheit. Ein aktueller Fall in der Nähe des Modellflugplatzes an der Westtangente zeigt einmal mehr die Folgen solchen verantwortungslosen Handelns: Am 14. oder 15. November wurde dort eine größere Menge Müll unerlaubt abgeladen. Nach erster Einschätzung der Stadt handelt es sich vermutlich um Abfälle, die im Zusammenhang mit Bauarbeiten entstanden sind und an jenem Wochenende dort illegal entsorgt wurden.

Die Beseitigung des Bauschutts ist mit einem erheblichen Aufwand verbunden. Für Abholung und fachgerechte Entsorgung werden voraussichtlich rund 500 Euro fällig. Geld, das letztlich aus dem städtischen Haushalt bezahlt werden muss und damit zulasten aller Bürgerinnen und Bürger geht.

„Es ist schlichtweg nicht hinnehmbar, dass Einzelne ihren Müll auf Kosten der Allgemeinheit entsorgen. Wer Abfälle illegal in der Landschaft ablädt, handelt rücksichtslos gegenüber der Umwelt und allen Menschen, die hier leben. Die Kosten für die Beseitigung tragen am Ende wir alle – und das kann nicht der Anspruch an ein verantwortungsvolles Miteinander sein“, betont Erster Stadtrat und Ordnungsdezernent Frank Daum.

Leider handelt es sich bei dem Vorfall in der Nähe des Modellflugplatzes nicht um einen Einzelfall. Immer wieder werden an unterschiedlichen Stellen im Bensheimer Stadtgebiet Abfälle widerrechtlich abgeladen. Dabei ist die Rechtslage eindeutig: Wer bei einer illegalen Müllentsorgung erwischt wird, muss mit empfindlichen Bußgeldern rechnen. Je nach Art und Umfang des Verstoßes können diese mehrere Tausend Euro betragen. Neben den Bußgeldern können außerdem die Kosten für die Beseitigung und ordnungsgemäße Entsorgung den Verursachern auferlegt werden.

Um den aktuellen Fall aufzuklären, ist die Stadt auf die Unterstützung aus der Bevölkerung angewiesen. Wer am Wochenende im Bereich des Modellflugplatzes entsprechende Beobachtungen gemacht hat oder Hinweise zu den Verursachern geben kann, wird gebeten, sich beim Team Allgemeine Sicherheit und Ordnung zu melden.

Hinweise nimmt die Stadtverwaltung unter den Telefonnummern 06251/14-153 und 06251/14-157 sowie per E-Mail an ordnungswesen@bensheim.de entgegen. Jeder Hinweis kann helfen, die Verantwortlichen ausfindig zu machen.

Durchschnittlich summierten sich die Kosten für die Entsorgung von illegaler Müllablagerung für die Stadt Bensheim jährlich auf mehr als 300.000 Euro.


Foto: Stadt Bensheim

SUCHE
Wohnwagen/Wohnmobil
von privat.
Tel.: 0157 / 573 36 0 81
Tel.: 0176 / 70 78 70 84

Am 2. Dezember „S(w)inging Christmas“ in der Franziskanerkirche

Vom Weihnachtsmarkt zu „S(w)inging Christmas“

Auch in diesem Jahr bietet sich die Gelegenheit, nach dem Besuch des Bensheimer Weihnachtsmarktes sich bei „S(w)inging Christmas“ in einer unterhaltsam-musikalischen Stunde auf das Fest einzustimmen. Der Chor „Wings of Joy“ der Musikschule Bensheim und seine Chorleiterin Nicole Schumann haben für die diesjährige Ausgabe der erfolgreichen Konzertreihe am Mittwoch, 2. Dezember, ab 20 Uhr, wieder stimmungsvolle und fröhliche Lieder aus dem Bereich Gospel, Pop und internationale Folklore einstudiert, die Freude auf Weihnachten machen sollen.

Wieder dabei ist in der Franziskanerkirche auch Lukas Römer, ein talentierter junger Instrumentalist der Musikschule, der die Zuschauer mit Klarinettenklängen erfreuen möchte.

Der Chor „Stimmbar“ aus Seeheim wird das Programm ebenfalls mit Liedern aus Rock, Pop und Jazz bereichern und will damit Lebensfreude und Begeisterung auf das Publikum übertragen. Chorleiter Peter Paletta wählte aus dem Weihnachtsprogramm modern arrangierte traditionelle Lieder zum Fest, aber auch noch einen textlich nachdenklichen Song im typischen flotten irisch-keltischen Stil.

Das abwechslungsreiche Konzert findet in der Franziskanerkirche in Bensheim, Klostergasse 5, in unmittelbarer Nähe des oberen Marktplatzes und somit des Weihnachtsmarktes statt. Der Eintritt ist frei, jedoch freuen sich die Mitwirkenden über Spenden am Ausgang.

Wer Lust hat, künftig bei Wings of Joy mitzusingen, ist herzlich zu den Proben eingeladen. Der Chor freut sich jederzeit über neue Sänger und Sängerinnen. Geprobt wird montags um 19.15 Uhr in Bensheim in der Liebfrauenschule (Musiksaal). Kontakt und weitere Infos: Telefon 06251 4550, Mail musikschule@bensheim.de.

Anträge sind vom 1. Dezember 2026 bis zum 3. Januar 2027 möglich

Stadt vergibt Standorte für Altkleidercontainer neu

Die Stadt Bensheim vergibt die Genehmigungen für Altkleidercontainer im Stadtgebiet neu. Die bisherigen Erlaubnisse laufen im Mai 2027 aus. Der neue Genehmigungszeitraum reicht vom 1. Juni 2027 bis zum 31. Mai 2030.

Interessierte Anbieter können ihre Anträge ab dem 1. Dezember 2026 per E-Mail oder per Post beim Magistrat der Stadt Bensheim, Team Straßenverkehr, Kirchbergstraße 18, 64625 Bensheim, einreichen. Die Anträge müssen dort spätestens am 3. Januar 2027 eingehen.

Anbieter können sich für einzelne, mehrere oder alle Plätze bewerben, die im städtischen Standortkonzept aufgeführt sind. Die Übersicht ist auf der Internetseite der Stadt abrufbar: www.bensheim.de/leben-in-bensheim/ordnung-sicherheit-verkehr/ver-und-entsorgung/. Der Antrag muss die Kontaktdaten des Unternehmens und einer vertretungsberechtigten Person sowie Angaben zu Außenmaßen und Erscheinungsbild der Container enthalten. Erforderlich sind außerdem Auszüge aus dem Gewerbezentralregister für das Unternehmen beziehungsweise die verantwortlichen Personen und ein Auszug aus dem Bundeszentralregister für die vertretungsberechtigte Person.

Bisherige Tätigkeiten im Wertstoff- und Textilrecycling sind mit Referenzen zu belegen. Wer noch keine Erfahrung hat, muss dies ausdrücklich angeben. Außerdem sind die betrieblichen Abläufe wie Entleerungsrhythmus und Routenplanung zu beschreiben. Die Haftpflichtversicherung muss Personen- und Sachschäden mit jeweils mindestens zwei Millionen Euro abdecken.

Alle Anbieter haben die gleichen Zulassungschancen, sofern sie bereit und in der Lage sind, die Container nach dem Standortkonzept aufzustellen und die Sammlung über den gesamten Zeitraum zuverlässig durchzuführen.

Die Stadt berücksichtigt nur vollständige und fristgerecht eingegangene Anträge. Antragsteller erhalten innerhalb von zwei Wochen eine schriftliche Eingangsbestätigung. Über fehlende Unterlagen oder einen verspäteten Eingang informiert die Stadt. Bis zum Ende der Bewerbungsfrist können Anbieter Unterlagen nachreichen oder einen korrigierten Antrag einreichen.

Vom Gartenreich des Thomas Duff bis zu den Schrebergärten an der Nibelungenstraße

Ein Hang mit Geschichte



Foto: Stadtarchiv Bensheim

Wer heute auf den Hang gegenüber dem ehemaligen Gelände der Firma Thermoplastik blickt, ahnt kaum, was sich dort vor rund 170 Jahren befand: Wo zuletzt dichter Bewuchs das Bild bestimmte, erstreckten sich einst terrassierte Gartenanlagen mit Lauben, Pavillons und Spazierwegen. Kühe grasten auf den Wiesen, kleine Gartenparzellen prägten das Gelände. Die jüngsten Baumfällarbeiten haben nun nicht nur alte Trockenmauern und andere Relikte freigelegt, sondern auch ein Stück Bensheimer Geschichte wieder in Erinnerung gerufen. Darauf weist die Leiterin des Stadtarchivs, Claudia Sosniak, hin. In ihrem Beitrag über den Baßmannpark für die Gesichtsblätter Kreis Bergstraße im Dezember 2024 hatte sie auch über diesen Hang geschrieben.

Ihre besondere Bedeutung erhielt die Fläche Mitte des 19. Jahrhunderts durch Thomas Abercromby Scott-Duff (1802–1862). Der gebürtige Schotte erwarb 1857 zunächst die Heinzmühle und ein Jahr später die benachbarte Scolamühle. Beide Mühlen ließ er abreißen. An ihrer Stelle entstand ein großzügiges Anwesen mit einem repräsentativen Herrschaftshaus, einem Ökonomiegebäude und einem modernen Mühlwerk. Nach der Zusammenlegung unter Adam Duff erhielt das Gut den Namen „Duffmühle“. Bei den älteren Bensheimerinnen und Bensheimern ist das ehemalige Anwesen auch als „Schönhof“ bekannt. Später wurde das Gelände zum Standort der Thermoplastik GmbH.

Doch nicht nur die Mühlen und Gebäude prägten das Anwesen. Auch die gegenüberliegenden Hänge ließ Duff aufwendig gestalten. Philipp Schröder beschreibt in seinem Beitrag „Vom Gartenreich zur Sozialethik – Die schottische Familie Duff in Bensheim“ (Geschichtsblätter Kreis Bergstraße, 2019) terrassierte Gartenanlagen, Pavillons und Spazierwege. Der damalige Stadtpfarrer Blösinger hielt in seiner Chronik der Pfarrei Sankt Georg ebenfalls fest, dass Duff den Berg gegenüber der Mühle angelegt und mit Gartenhäuschen, Lauben und Pavillons verschönert habe.

Wie sehr diese Anlage das damalige Stadtbild prägte, zeigt eine bemerkenswerte Episode aus dem Jahr 1858: Anlässlich Duffs Geburtstag am 13. Februar donnerten die städtischen Kanonen „von morgen früh bis in die Nacht […] von der Terrasse des Duff’schen Berges […] ununterbrochen durch das Schönberger Thal“. Mit dem Duff’schen Berg waren die Hänge gegenüber den Mühlen gemeint. Das Geburtstagsständchen hatte allerdings tragische Folgen: Bei einer Fehlladung wurde der 25-jährige Bensheimer Scherenschleifer Georg Gerber lebensgefährlich verletzt. Er erlag seiner schweren Schusswunde in den frühen Morgenstunden des 22. Februar.

Dass der Hang auch in den folgenden Jahrzehnten landwirtschaftlich und gärtnerisch genutzt wurde, belegt unter anderem eine Postkarte aus dem Jahr 1912. Auf ihr sind sogar Kühe zu sehen, die auf dem Duff’schen Berg grasen. Auch nach dem Zweiten Weltkrieg blieb die Fläche offenbar ein Stück weit Gartenland: Besucherinnen und Besucher eines Vortrags von Claudia Sosniak im September 2024 zur Geschichte des Baßmannparks berichteten von Schrebergärten und kleinen Parzellen, die dort noch bewirtschaftet worden seien.

Die nun wieder sichtbaren Trockenmauern passen somit zu den historischen Beschreibungen einer terrassierten Gartenlandschaft. Auch die bei den Arbeiten entdeckten Überreste von Gartenhütten und weitere Hinterlassenschaften lassen sich vor diesem Hintergrund einordnen. Was genau sich hinter den einzelnen Spuren verbirgt, lässt sich heute nicht mehr in jedem Fall eindeutig sagen. Sie machen aber deutlich, wie vielfältig der Hang im Laufe der Zeit genutzt und gestaltet wurde.

Die aktuellen Baumfällungen waren aus Sicherheitsgründen notwendig. Zugleich haben sie einen Blick auf ein Stück Bensheimer Geschichte freigegeben, das lange unter Bäumen und dichtem Bewuchs verborgen lag. Der Duff’sche Berg erzählt damit weit mehr als die Geschichte eines ehemaligen Mühlenstandorts: Er erinnert an ein einstiges Gartenreich, an landwirtschaftliche Nutzung und an Generationen von Menschen, die diesen Hang geprägt haben.

500 Euro für die Leseförderung zum Vorlesetag

Familienministerin Stolz liest in der Kita Kappesgärten

Wie viel Freude Bücher machen können, zeigte sich vergangene Woche in der Bensheimer Kita Kappesgärten. Anlässlich des bundesweiten Vorlesetags besuchte die hessische Familienministerin Diana Stolz gemeinsam mit der Landtagsabgeordneten Birgit Heitland die Einrichtung. Diese war im Rahmen einer landesweiten Aktion als eine von zehn Kitas aus mehreren hundert Bewerbungen ausgewählt worden.


Foto: Kita Kappesgärten

Bevor es ans Vorlesen ging, übernahmen zwei Kinder die Rolle der Gastgeber und führten die Ministerin durch ihre Kita. Anschließend lauschten die kleinen Zuhörerinnen und Zuhörer gespannt der Geschichte „Hörnchen & Bär“, die Diana Stolz mitgebracht hatte.

Der bundesweite Vorlesetag macht jedes Jahr darauf aufmerksam, wie wichtig das Vorlesen für Kinder ist. „Geschichten regen die Fantasie an, schaffen gemeinsame Erlebnisse und fördern ganz nebenbei die Sprachbildung“, betont Kita-Leiterin Nicole Stallone und ergänzt: „Kinder lernen neue Wörter kennen, entwickeln ein Gefühl für Sprache und werden dazu angeregt, selbst zu erzählen und Fragen zu stellen. Regelmäßiges Vorlesen unterstützt damit nicht nur die sprachliche Entwicklung, sondern weckt auch die Freude an Büchern und am Lesen“, so Nicole Stallone, die sich, auch im Namen ihrer Mitarbeitenden, bei der Familienministerin bedankte.

Als Sprach- und Buch-Kita legt die Kita Kappesgärten einen Schwerpunkt auf sprachliche Bildung und Inklusion. Sie begleitet Kinder in ihrer Entwicklung und schafft Angebote, die allen einen Zugang zu Bildung und Gemeinschaft ermöglichen.

Zum Abschluss gab es für die Kita eine schöne Überraschung: Neben dem vorgelesenen Buch durfte sich das Team über ein passendes Eichhörnchen-Kuscheltier und eine Lesepauschale in Höhe von 500 Euro freuen.

„Vorlesen schenkt Kindern gemeinsame Zeit, weckt ihre Neugier und lädt sie dazu ein, die Welt mit anderen Augen zu entdecken. Sie lernen neue Wörter kennen, entwickeln eigene Vorstellungen und können mit den Figuren einer Geschichte mitfiebern. Gleichzeitig entstehen gemeinsame Momente, in denen sie zuhören, Fragen stellen und sich mit den Figuren identifizieren können. Es ist mir eine Herzensangelegenheit, dass Kinder früh erleben, wie viel Freude Bücher machen können. Denn Vorlesen stärkt nicht nur die sprachliche Entwicklung und die Fantasie, sondern verbindet auch“, so Familienministerin Diana Stolz.

Der Bundesweite Vorlesetag ist eine gemeinsame Initiative der Stiftung Lesen, der Wochenzeitung DIE ZEIT und der Deutschen Bahn Stiftung. Er wird jährlich am dritten Freitag im November veranstaltet. Das diesjährige Motto „Ich lese vor – du auch?“ rückt Menschen in den Mittelpunkt, die sich ehrenamtlich oder im Alltag als Vorlesende engagieren.



Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.
Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest sowie Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.
sparkasse-bensheim.de
Sparkasse Bensheim

Seit 1992 … weil wir noch reparieren!
Hausgeräte Pflästerer
A + B Ware
Als Ihr Fachhändler vor Ort bieten wir Ihnen:
✔ Lieferservice und Anschluss ✔ Preiswerte Reparaturen
✔ Entsorgung des Altgerätes ✔ Persönliche Beratung
Große Auswahl an preiswerter B-Ware!
hausgeraete-pflaesterer.de
Daimlerstraße 9 69469 Weinheim Tel.: 06201 - 962520
Rheinstraße 36 64625 Bensheim Tel.: 06251 - 7057721

Komplettrenovierung:
Alles aus einer Hand
• Umräumarbeiten
• Maler- & Tapezierarbeiten
• Bodenbeläge & Verlegung
• Gardinen & Sonnenschutz
SCAN ME
Thomas Rettig Raumausstattung
www.rettig-bensheim.de
• Neuwiesenfeld 9
• 64625 Bensheim
• Tel. 06251 / 78 00 00
• info@rettig-bensheim.de
www.handwerker-bensheim.de

Polythal Fensterbänke GmbH
64625 Bensheim, Lahnstraße 23-25
Telefon +49 6251 / 10 64 - 0
E-Mail polythal@helopal.com
www.polythal.de
helopal Die Fensterbank
Für Ihren schönsten Fensterplatz.
Fensterbänke und Mauerabdeckungen für innen und außen

Egal ob Heizen oder Kühlen
Eine Lösung. Zwei Funktionen.
Wohlfühlklima das ganze Jahr.
Bormuth-Stumpf Elektrotechnik GmbH
Borsigstraße 2
64646 Heppenheim
Tel. 0 62 52 / 99 49-0
www.bormuth-stumpf.de



WO IST WAS LOS IN BENSHEIM



Donnerstag, 03.12.
20.00 Uhr
Grass Unlimited. PIPAPO-Kellertheater, Am Wambolterhof, präsentiert vom PIPAPO kellerTheater in Kooperation mit Thomas Waldherr. Tickets: Tourist-Info Bensheim, Tel. 06251/8696101 und unter vorverkauf.pipapo-kellertheater.de

Freitag, 04.12.
18.00 Uhr
Studio V presents Narnia. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Studio V. Weitere Termine: Samstag, 05.12., 18 Uhr und Sonntag, 06.12., 16 Uhr

Freitag, 04.12.
20.00 Uhr
Villa Glückspilz. PIPAPO-Eigenproduktion 2026/27. Komödie in 3 Akten von John B. Priestley im PiPaPo-Kellertheater, Wambolterhof 1. Tickets: Tourist-Info Bensheim, Tel. 06251/8696101 und unter vorverkauf.pipapo-kellertheater.de. Weitere Termine: 05., 11. und 19.12. sowie Termine im Januar und Februar 2027

Samstag, 05.12.
15.30 Uhr
Der gestiefelte Kater (ab 4 Jahren). PIPAPO-Kinder- und Familienstück 2026/27. Nach dem Märchen der Brüder Grimm, im PiPaPo-Kellertheater, Am Wambolterhof. Tickets: Tourist-Info Bensheim, Tel. 06251/8696101 und unter vorverkauf.pipapo-kellertheater.de. Weitere Termine: 06., 12., 13., 19. und 20.12.26, sowie Termine im Januar und Februar 2027

Samstag, 05.12.
20.00 Uhr
Rock Disco mit DJ Stefan Rohr. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

Montag, 07.12.
20.00 Uhr
Coldplay Streichkonzert. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: AZ Events

Donnerstag, 10.12.
19.30 Uhr
Kathy Kelly – Das Weihnachtskonzert. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Göttlicher Entertainment GmbH

Freitag, 11.12.
20.00 Uhr
HELP! – Beatles Tribute HELP. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater

Freitag, 11.12.
20.00 Uhr
Pasquale Aleardi & die Phonaute. “Antidepressionsmusik”. Veranstalter: Die Veranstalterinnen

Samstag, 12.12.
20.00 Uhr
Strange Kind of Women – European Female Purple Tour 2026. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

Samstag, 12.12.
20.00 Uhr
Nosferatu – Ironie des Grauens. Gastspiel des Kikeriki Theaters Darmstadt. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Team Parktheater. Weiterer Termin: Sonntag, 13.12., 19.00 Uhr

Mittwoch, 16.12.
20.00 Uhr
Oper légère – Traviata nach Giuseppe Verdi, eine Schneewittchen-Variation. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Abo “Nah dran” und freier Verkauf. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Team Parktheater. Infos: www.stadtkultur-bensheim.de

Donnerstag, 17.12.
20.00 Uhr
Steve`n Seagulls: The Dark Side Of The Moo Part II. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

Donnerstag,17.12.
20.00 Uhr
Der eingebildete Kranke. Komödie von Molière. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Abo “Großes Haus” und freier Verkauf. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Team Parktheater. Infos: www.stadtkultur-bensheim.de

Freitag, 18.12.
20.00 Uhr
The Queen Kings – The Show Must Go On. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

Freitag, 18.12.
20.00 Uhr
Clemens Bittlinger & Die Wolpertinger. “Weihnachten oder so…” Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Die Veranstalterinnen

Samstag, 19.12.
19.30 Uhr
Christmas Gospel mit dem Gospelchor Getogether. Kath. Pfarrkirche Heilig Kreuz, Weserstraße 3

Samstag, 19.12.
20.00 Uhr
Depeche Reload. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

Sonntag, 20.12.
17.00 Uhr
Festliches Adventskonzert der Stadtkapelle. Evang. Michaelskirche, Darmstädter Str. 21. Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

Sonntag, 20.12.
18.00 Uhr
Fröhliche Weihnachten eine literarische Collage von und mit Walter Renneisen. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Walter Renneisen

Mittwoch, 23.12.
20.00 Uhr
Music Monks – Tribute to Seeed and Peter Fox. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

Freitag, 25.12.
20.00 Uhr
Bergsträßer All Star Rumble. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

Samstag, 26.12.
20.00 Uhr
Celebration Gospel Choir “The Power of Gospel – Christmas Edition 26”. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Team Events

So. 27.12., und Mo. 28.12.
jew. 20 Uhr
Simon & Garfunkel Revival Band. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex



bis 17.01.27
Erd-Reich – Archäologische Entdeckungen aus Südhessen im Museum Bensheim, Eingang Marktplatz 13. Öffnungszeiten: Do. und Fr. jew. 15-18 Uhr, Sa. und So. jew. 12-18 Uhr. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Museum. Infos: www.stadtkultur-bensheim.de

bis 14.02.27
Anne Sophie Koch – Natur zwischen Wirklichkeit und Abstraktion im Gertrud-Eysoldt-Foyer des Parktheaters. Öffnungszeiten: zu den Veranstaltungen im Parktheater, sowie donnerstags, von 13 bis 16 Uhr (außer in den Ferien und an den Feiertagen). Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Team Galerien. Infos: www.stadtkultur-bensheim.de



bis 22.12.
Bensheimer Weihnachtsmarkt in der Bensheimer Innenstadt

Donnerstag, 03.12.
15.30 Uhr
Lesen auf der Insel. Stadtbibliothek Bensheim, Platanenallee 5. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Stadtbibliothek. Infos: Tel. 06251/14444

Donnerstag, 03.12.
ab 18 Uhr
Angehörigentreffen. Arbeiterwohlfahrt, Eifelstraße 21-25. Veranstalter: Netzwerk Demenz und Stadt Bensheim mit Voranmeldung: senioren@bensheim.de oder Tel. 06251/86991-62

Donnerstag, 03.12.
18.00 Uhr
Gesprächsgruppe für Frauen mit Depressionen. Gegenseitige Unterstützung, Aufzeigen von Hilfsmöglichkeiten und Informationsaustausch Frauenbüro Bensheim, Hauptstrasse 53, 2. OG. Veranstalter: Frauenbüro Bensheim, Tel. 06251/856003, Mail: frauenbuero@bensheim.de Jeden 1. Donnerstag im Monat

Sa. 05.12. und So. 06.12.
Künstlerweihnacht im Fürstenlager. Öffnungszeiten: Sa. 14-19 Uhr / So. 11-18 Uhr. Weitere Termine: 12. und 13.12.

Samstag, 05.12.
17.00 Uhr
Weihnachtliche Stadtführung. Treffpunkt: am Lammertsbrunnen. Veranstalter: Tourist Information Bensheim. Nähere Infos und Anmeldung: Tourist-Information, Tel. 06251/8696101

Sonntag, 06.12.
15-17 Uhr
Weihnachtsfeier und Wandererehrungsfest Bürgerhaus Kronepark Auerbach, Darmstädter Str. 166. Veranstalter: OWK Auerbach

Montag, 07.12.
16-18 Uhr
BibCube GameTreff. Zocken mit Nintendo Switch, PS 5, Steamdeck und anderen Angeboten rund um das Thema Gaming im Jugendzentrum Bensheim, Rodensteinstraße 19. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Stadtbibliothek in Kooperation mit der Jugendförderung der Stadt Bensheim. Weiterer Termin: 14.12.26

Mittwoch, 09.12.
14.30 – 16 Uhr
Digital im Alter – Offene Sprechstunde Caritas Zentrum Franziskus-/Mehrgenerationenhaus, Klostergasse 5a. Einfache Hilfe und Erklärungen für ältere Menschen zu den Themen Laptop, Smartphone und Internet. Bei Bedarf auch mobil im häuslichen Umfeld möglich. Fragen unter: senioren@bensheim.de oder Tel. 06251/8699160

Donnerstag, 10.12.
10.00 Uhr
Zwergenschmökern–für Kinder ab 18 Monaten. Stadtbibliothek Bensheim, Platanenallee 5. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Stadtbibliothek. Infos: Tel. 06251/14444 oder bibliothek@bensheim.de

Donnerstag, 10.12.
16.30 Uhr
Krebsberatung und Orientierung für alle Betroffenen und Angehörige mit Rilana Borchmann von Krebs & Hoffnung. Veranstalter: Frauenbüro der Stadt Bensheim. Nähere Infos und Anmeldung: 06251/856003 oder frauenbuero@bensheim.de

Samstag, 12.12.
11.00 Uhr
Geschenke Versteigerung. Alte Faktorei Bensheim, Hauptstraße. Veranstalter: Showmaker Events in Zusammenarbeit mit dem Bensheimer Einzelhandel, vielen Unternehmen, sowie der Gastronomie

Donnerstag, 17.12.
15.30 Uhr
Bilderbuchkino – für Kinder ab 4 Jahren. Stadtbibliothek Bensheim, Platanenallee 5. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Stadtbibliothek. Infos: Tel. 06251/14444 oder bibliothek@bensheim.de

Mittwoch, 23.12.
ab 10 Uhr
Einladung zum Frauentreff. Interessierte Frauen sind herzlich eingeladen! Kinder sind herzlich willkommen! Klostercafé Franziskushaus, Klostergasse 5. Veranstalter: Frauenbüro der Stadt Bensheim. Infos: 06251/856003 oder frauenbuero@bensheim.de



Mittwoch, 02.12.
18.30 Uhr
Sozial, - Sport- und Kulturausschuss der Stadt Bensheim. Infos: www.bensheim.de

Donnerstag, 03.12.
18.00 Uhr
Bau, Umwelt- und Planungsausschuss der Stadt Bensheim. Infos: www.bensheim.de

Montag, 07.12.
18.00 Uhr
Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Bensheim. Infos: www.bensheim.de

Donnerstag, 10.12.
18.00 Uhr
Stadtverordnetenversammlung - Amtseinführung der Stadt Bensheim. Infos: www.bensheim.de

Donnerstag, 17.12.
18.00 Uhr
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bensheim
Infos: www.bensheim.de

Auskunft über Veranstaltungen: Stadtkultur Bensheim. Telefon 06251/1778-16 und direkt bei dem jeweiligen Veranstalter. E-Mail: Veranstaltungskalender@bensheim.de

Stand: 09.11.2026
Änderungen vorbehalten

KMB richtet neue E-Mail-Adresse für Meldungen ein

Ratten gesichtet?



Wer im öffentlichen Raum eine Ratte sieht, kann die Beobachtung jetzt auch per E-Mail an den KMB melden. Eine genaue Ortsangabe hilft, dem Hinweis nachzugehen. *(KI-generiertes Symbolbild)*

Der Zweckverband Kommunalwirtschaft Mittlere Bergstraße (KMB) hat für das Thema Rattenbekämpfung bzw. Schädlingsbekämpfung eine eigene E-Mail-Adresse eingerichtet. Der Service gilt für das gesamte Verbandsgebiet des KMB und damit für die fünf Mitgliedskommunen Bensheim, Biblis, Einhausen, Groß-Rohrheim und Lautertal. Bürgerinnen und Bürger können Hinweise auf Rattensichtungen im öffentlichen Raum ab sofort direkt an schaedlingsbekaempfung@kmb-bensheim.de senden. Hilfreich sind dabei möglichst genaue Angaben zum Standort und, sofern vorhanden, ein Foto der Beobachtung. Unabhängig davon können Ratten-Sichtungen weiterhin über die Mängelmelder-App an den KMB gesendet werden.

Seit dem 1. Januar 2026 gelten bundesweit verschärfte gesetzliche Vorgaben für die Rattenbekämpfung. Eine vorbeugende oder dauerhafte Beköderung mit Rattengift ist nicht mehr zulässig. Giftköder dürfen nur noch bei nachgewiesenem Befall und unter strengen Sicherheitsvorkehrungen durch sachkundige Fachkräfte eingesetzt werden. Der KMB prüft eingehende Hinweise und veranlasst bei Bedarf geeignete Maßnahmen im öffentlichen Bereich.

Für Rattenbefall auf Privatgrundstücken sind grundsätzlich die Eigentümerinnen und Eigentümer verantwortlich. Sie müssen bei Bedarf ein zertifiziertes Schädlingsbekämpfungsunternehmen beauftragen. Der KMB berät hierzu gerne.

Ein wichtiger Baustein der Rattenbekämpfung ist die Vorbeugung. Bürgerinnen und Bürger können mit einfachen Maßnahmen dazu beitragen, dass Ratten gar nicht erst angelockt werden: Lebensmittelreste sollten keinesfalls über die Toilette oder den Abfluss entsorgt werden. Mülltonnen sind geschlossen zu halten, Gelbe Säcke bis zur Abholung geschützt zu lagern und Essensreste nicht offen auf dem Kompost zu entsorgen. So lassen sich zusätzliche Nahrungsquellen für Ratten vermeiden.

Ansprechpartner zum Thema Rattenbekämpfung beim KMB ist Herr Müller, Telefon: 06251 109642 oder schaedlingsbekaempfung@kmb-bensheim.de







Jeden Monat neu!

Beim Heimwettkampf in der Weststadt-Halle belegen beide Jungenmannschaften Platz zwei. Clara Eysel turnt beim Pokalturnen auf Rang drei

Emma Schneider holt den Pokal, SSG-Turner lösen das Hessen-Ticket





Rund 400 Turnerinnen und Turner zeigten am 24. und 25. Oktober ihr Können in der Bensheimer Weststadt-Halle. Die DJK SSG Bensheim richtete am Samstag den zweiten Wettkampftag der südhessischen Mannschaftsmeisterschaften im Gerätturnen aus. Am Sonntag gehörte die Halle den rund 230 Turnerinnen, die beim Pokalturnen antraten. Elf von ihnen starteten für den gastgebenden Verein.

Am Samstag traten Mannschaften aus 13 Vereinen an. Im Sechskampf der Schwierigkeitsstufen P4 bis P6 (Jahrgang 2015 und jünger) hatten sich die Bensheimer beim ersten Wettkampftag in Rodgau mit 243,60 Punkten den zweiten Platz erturnt. Vor heimischem Publikum behaupteten sie diesen Rang knapp. Mit den beiden zweiten Plätzen qualifizierten sich Moritz Geiß, Jarno Schuhmann, Keno Drochner und Yasin Ali für die hessischen Mannschaftsmeisterschaften.

Bei den jüngsten Turnern zählte in Rodgau jede Übung. Julius Atemrath, Matteo Wanitschek und Frederick Reckeweg traten im Rahmenwettkampf P3 bis P5 (Jahrgang 2016 und jünger) zu dritt an und hatten keine Streichwertung. Mit einem Punkt Vorsprung auf Rang drei sicherten sie sich den zweiten Platz. In Bensheim verstärkte Ole Hühn die Startgemeinschaft mit dem TV Gorxheim. Zu viert bauten die Jungen ihren Vorsprung auf gut acht Punkte aus und belegten hinter der TSG Seligenstadt erneut Rang zwei. Die Trainer und Kampfrichter Marcel Bregler, Nils Zubrod und Thomas Gölz freuten sich über die Leistungen beider Mannschaften.

Pokalsieg für Emma Schneider

Im jahrgangsoffenen Wettkampf P4 bis P9 erhielt Emma Schneider für ihre drei besten Geräte 51,55 Punkte und gewann damit den Pokal. Besonders eng ging es im selben Wettkampf zwischen zwei weiteren Bensheimerinnen zu. Clara Eysel sicherte sich mit 46,55 Punkten den dritten Platz unter 13 Teilnehmerinnen. Tilda Held folgte mit 46,50 Punkten auf Rang vier.

Im Wettkampf P4 bis P6 (Jahrgang 2014 und jünger) war das Teilnehmerfeld mit 27 Turnerinnen besonders groß. Oda Engelhardt überzeugte vor allem am Sprung, für den sie 14 Punkte erhielt, und belegte insgesamt Platz neun. Marie Riemath wurde mit 51,50 Punkten Vierzehnte, Maila Thaller mit 51,10 Punkten Sechzehnte. Neyla Ögretmen belegte bei ihrem Wettkampfdebüt den 24. Platz.

Im Wettkampf P2 bis P6 (Jahrgang 2016 und jünger) verpasste Daliah Wanitschek mit 54,05 Punkten als Vierte knapp das Podest. Ihre beste Übung zeigte sie am Stufenbarren. Diana Stroß erreichte mit 49,85 Punkten den zehnten Platz. Ava Klose und Lea Speiser belegten bei ihrem ersten Pokalturnen die Plätze 13 und 14.







Bei der Jubiläumsaktion zählt jede Stimme für den Verein

Bensheimer Taucher hoffen auf gemeinsame Tauchreise



Zum 35-jährigen Bestehen von ORCA Dive Clubs können gemeinnützige Vereine eine Tauchreise gewinnen. Die Tauchsportfreunde Bensheim e. V. sind dabei und hoffen auf Unterstützung aus der Region. Jede Stimme kostet einen Euro, der vollständig dem Meeresschutz zugutekommt.

Gemeinsam abtauchen und die Unterwasserwelt erkunden – für die rund 190 Mitglieder der Tauchsportfreunde Bensheim könnte dieser Wunsch in Erfüllung gehen. Ob der Verein bei der Jubiläumsaktion von ORCA Dive Clubs die Tauchreise gewinnt, entscheidet eine Online-Abstimmung. Der Preis geht an den Verein, der die meisten Stimmen erhält.

Mitmachen können alle, ob Vereinsmitglied, Familie, Freundeskreis oder Leserinnen und Leser, die den Bensheimer Tauchsport unterstützen möchten. Wer online für die Tauchsportfreunde stimmt, erhöht deren Chance auf die Reise. Der Euro, den jede Stimme kostet, fließt in die Arbeit gemeinnütziger Meeresschutzorganisationen. Zu ihnen gehören Turtle Watch Egypt 2.0, REEF Explorer und die Dolphin Watch Alliance

Die Tauchsportfreunde gehören seit fast vier Jahrzehnten zum Bensheimer Vereinsleben. Gegründet wurde der Verein am 29. November 1988. Im Jahr 2017 kam eine eigene Jugendabteilung hinzu, die 2027 ihr zehnjähriges Bestehen feiert. Eine gemeinsame Reise wäre für die Mitglieder eine Gelegenheit, ihre Begeisterung für den Tauchsport auch unter Wasser miteinander zu teilen.

Plastikmüll, Überfischung, die Erwärmung der Meere und der Verlust von Lebensräumen setzen der Unterwasserwelt zu. Welche Gefahren den Tieren begegnen, zeigt die Arbeit von Turtle Watch Egypt 2.0 im Roten Meer. Die Organisation dokumentiert dort Verletzungen von Meeresschildkröten. Mehr als ein Drittel der erfassten Verletzungsfälle geht auf Zusammenstöße mit Booten zurück. Am individuellen Muster der Schuppen auf dem Kopf erkennen die Beobachter einzelne Schildkröten wieder. So können sie über Jahre verfolgen, wie die Verletzungen heilen.

Während bei Turtle Watch Egypt 2.0 die Schildkröten im Mittelpunkt stehen, widmen sich REEF Explorer und die Dolphin Watch Alliance dem Schutz von Riffen und Delfinen. Mit der Jubiläumsaktion unterstützt ORCA Dive Clubs damit auch den Erhalt jener Unterwasserwelt, die Taucherinnen und Taucher auf ihren Reisen erleben.

Wer den Tauchsportfreunden Bensheim zur gemeinsamen Reise verhelfen möchte, kann seine Stimme online abgeben. Der Beitrag zum Meeresschutz kommt unabhängig davon an, welcher Verein am Ende gewinnt

Zur Abstimmung: nas.com/business-7672223/products

Weitere Informationen: orcadiveclubs.com

- Anzeige -

Mit hausgemachten Dips und Cremes holt der Bensheimer Familienbetrieb den Champion-Titel

Fünfmal Gold für „Die Olive – Feinkost & Mehr“



Große Freude bei „Die Olive – Feinkost & Mehr“: Das Familienunternehmen von der Bergstraße ist bei einem internationalen Wettbewerb der „Confrérie des Chevaliers du Goûte-Andouille de Jargeau – Grand Bailliage des Pays Bas“ gleich fünfmal mit Gold ausgezeichnet worden. Zusätzlich sicherte sich der Betrieb den Titel „Champion“ in der Kategorie J (Feinkost/Fertigprodukte).

Der Wettbewerb gilt als einer der anspruchsvollsten Qualitätstests Europas, bei dem sich handwerkliche Betriebe aus verschiedenen Ländern messen. Die eingereichten Produkte wurden von einer unabhängigen Fachjury im Rahmen einer Blindverkostung nach festgelegten Qualitätskriterien bewertet. Die feierliche Preisverleihung fand im niederländischen Heerlen statt.

Gold erhielten fünf hausgemachte Dips und Cremes:

- Schafskäsecreme mit Walnuss & Curry
- Schafskäsecreme mit Chili
- Frischkäsecreme mit Feigen & Datteln
- Frischkäsecreme mit Schnittlauch & Bärlauch
- Frischkäsecreme mit Artischocken, Oliven & indischen Gewürzen

Für Familie Ajiri ist die Auszeichnung ein besonderer Erfolg und zugleich eine Bestätigung der mehr als 30-jährigen Unternehmensgeschichte. 1995 begann alles mit einem Marktstand auf dem Bensheimer Wochenmarkt. Heute ist „Die Olive – Feinkost & Mehr“ regelmäßig auf den Wochenmärkten in Bensheim, Lampertheim und Mannheim-Rheinau vertreten. Hinzu kommen Verkaufsstände in Heppenheim (gegenüber von Jawoll) und Lorsch (gegenüber von Rewe). Produziert wird in der eigenen Produktionsstätte in Bürstadt, der Firmensitz befindet sich in Bensheim.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt seit vielen Jahren auf den selbst entwickelten Dips und Cremes. Sie entstehen nach eigenen Rezepturen und mit ausgewählten Zutaten in der eigenen Produktionshalle. Von würzig und pikant bis fruchtig und mild reicht die Auswahl.

„Diese Auszeichnung ist für uns eine große Belohnung für unsere tägliche Arbeit und vor allem eine echte Teamleistung“, sagt Familie Ajiri. „Dass unsere hausgemachten Produkte nun auch international Anerkennung finden, macht uns besonders stolz.“

„Unsere Produkte werden am Abend zuvor frisch in unserer Produktionshalle hergestellt – das ist eine unserer Besonderheiten, die unsere Kunden besonders schätzen: Frische und Qualität“, ergänzt Arman Ajiri. „Wir verarbeiten ausschließlich hochwertige Zutaten und legen großen Wert darauf, dass jeder Genießer nicht nur ein Produkt, sondern ein echtes Geschmackserlebnis erhält.“

Mit den fünf Gold-Auszeichnungen und dem Champion-Titel reiht sich „Die Olive – Feinkost & Mehr“ in die Riege der ausgezeichneten europäischen Feinkostbetriebe ein und unterstreicht einmal mehr die hohe Qualität seiner Produkte.

Mehr Informationen zu Sortiment und Markttterminen gibt es unter www.dieolive-feinkost.de sowie auf Instagram unter @dieolive_feinkost.

SUCHE KRONLEUCHTER

aus den 50er-/60er-Jahren.

Gerne alles anbieten.

Tel.: 0157 / 573 36 0 81
Tel.: 0176 / 70 78 70 84

Tiere suchen ein Zuhause

Tiere in Not Odenwald e.V • Tel.: 06063 / 939 848 • tiere-in-not-odenwald.de


Biba

Die vierjährige **Biba** wurde im Tierheim abgegeben. Über ihr früheres Leben ist wenig bekannt. Sie geht gern spazieren, sucht die Nähe von Menschen und liebt Streicheleinheiten. Ihre Bezugspersonen möchte sie allerdings für sich haben und würde sie derzeit auch gegenüber anderen Hunden verteidigen.

Biba muss noch einiges lernen. Sie sucht hundeerfahrene Menschen, die ihr Sicherheit geben und ihr mit Geduld Schritt für Schritt die Welt zeigen.


Nikita

Die elfjährige **Nikita** sucht ein ruhiges Zuhause bei Katzenkennern, die sie als kleine Prinzessin verwöhnen. Kleine Kinder und Hunde sind ihr zu viel, für andere Katzen interessiert sie sich kaum. Manchmal drücken ihr die Rückenschmerzen auf die Stimmung. Fühlt sie sich wohl, schnurrt sie und genießt ihre Streicheleinheiten.

Nikita wird derzeit gesundheitlich aufgepäppelt. Sie ist gechipt, geimpft und kastriert. Nach der Eingewöhnung möchte sie gern kleine Spaziergänge im Garten unternehmen.


Cookie

Die fünfjährige **Cookie** wurde wegen Trennung und Zeitmangel abgegeben. Die wachsame Hündin wiegt knapp 40 Kilo, ist etwa 60 Zentimeter groß und sucht ein Haus mit Garten. In ihrem früheren Zuhause wollte sie bestimmen, wer hereinkommt. Ihrer Bezugsperson folgte sie auf Schritt und Tritt und schirmte sie auch vor einem anderen Haushaltsmitglied ab. Cookie braucht deshalb hundeerfahrene Menschen, die bereit sind, mit ihr eine Hundeschule zu besuchen oder Einzelstunden zu nehmen.

Im Tierheim lebt Cookie in einer Hundegruppe. Mit den Mitarbeitenden kommt sie gut zurecht und genießt ihre Streicheleinheiten. Sie ist stubenrein, fährt gern Auto und kann eine Weile allein bleiben.

Die vierjährige **Helga** weiß, was sie will, und gibt gern den Ton an. Die kluge, aufmerksame Hündin steckt voller Energie, „hilft“ mit Begeisterung im Garten und zeigt Interesse an der Jagd.

Helga sucht ein Zuhause ohne andere Hündinnen, Katzen oder Kleintiere. Ein gelassener, souveräner Rüde könnte gut zu ihr passen. Bei aller Eigenwilligkeit lässt sie sich gern auf ihre Menschen ein.


Helga

Stadt bietet kostenlose städtebauliche Beratung an

Förderprogramm Dorfentwicklung

Die Stadt Bensheim bietet Eigentümerinnen und Eigentümern von Immobilien in den Stadtteilen im Rahmen des hessischen Förderprogramms Dorfentwicklung eine zusätzliche Unterstützung an: Neben dem Förderangebot des Kreises Bergstraße steht eine kostenlose städtebauliche Beratung vor Ort zur Verfügung.

Förderanträge können noch bis Mitte 2027 beim Kreis Bergstraße – Fachbereich Dorf- und Regionalentwicklung – gestellt werden: https://www.kreis-bergstrasse.de/landkreis-politik/wirtschaft-und-netzwerke/dorf-und-regionalentwicklung/

Die Stadt Bensheim empfiehlt allen Interessierten, die kostenlose städtebauliche Beratung zu nutzen, um frühzeitig Klarheit über Fördermöglichkeiten und Voraussetzungen zu erhalten.

Diese Beratung wird durch den erfahrenen Architekten Ingo Rohleder durchgeführt und richtet sich an Immobilienbesitzende in den festgelegten Fördergebieten der Bensheimer Stadtteile Fehlheim, Gronau, Hochstädten, Langwaden, Schönberg, Schwanheim, Wilmshausen und Zell. Vor Ort werden die individuellen Möglichkeiten im Rahmen der Dorfentwicklung erläutert und über mögliche Zuschüsse für Bauvorhaben informiert.

Eine wichtige Voraussetzung für die Förderung ist, dass sich das Grundstück innerhalb eines abgegrenzten Fördergebiets befindet und die Gebäude zirka vor 1950 erbaut wurden. Diese liegen in den historischen Ortskernen der genannten Stadtteile. Eine Ausnahme gilt für eingetragene Kulturdenkmäler: Diese müssen nicht zwingend innerhalb eines Fördergebiets liegen. Die genauen Bereiche sind auf der städtischen Webseite einsehbar unter: www.bensheim.de/dorfentwicklung.

Gefördert werden können Investitionen in die Umnutzung, Sanierung, Erweiterung und den Neubau von Gebäuden im Ortskern. Dazu zählen auch Maßnahmen an privaten Hof-, Garten- und Grünflächen. Ebenso förderfähig ist die Schaffung von Wohnraum, etwa durch den Umbau ehemaliger Scheunen oder Wirtschaftsgebäude.

Die Förderung erfolgt in Form eines Zuschusses in Höhe von 35 Prozent der förderfähigen Nettokosten. Der Maximalzuschuss beträgt bis zu 45.000 Euro, bei Einzelkulturdenkmälern sogar bis zu 60.000 Euro. Der Umbau eines ehemaligen Wirtschaftsgebäudes in bis zu drei Wohneinheiten kann ebenfalls mit bis zu 60.000 Euro gefördert werden.

Wichtig zu beachten ist: Die Mindest-Investitionskosten müssen 10.000 Euro netto übersteigen. Außerdem darf mit dem Bauvorhaben erst nach Erhalt des Zuwendungsbescheids begonnen werden. Bereits die Vergabe von Aufträgen oder der Abschluss von Liefer- und Leistungsverträgen gilt als Maßnahmenbeginn – erfolgt dieser zu früh, ist eine Förderung ausgeschlossen.

Weitere Informationen sowie Terminvereinbarung über das Team Stadtplanung, Mobilität und Demographie, Kirchbergstraße 25, Telefon 06251/14190 und 14291,

E-Mail an dorfentwicklung@bensheim.de.

Stellenangebot





i20 Select
1.0 T-GDI, 66 kW (90 PS), Benzin
- Klimaanlage
- Navi, Bluetooth®-Freisprecheinrichtung
- Apple CarPlay™ und Android Auto™
- LED-Tagfahrlicht
- Rückfahrkamera
- Einparkhilfe hinten
- Aktiver Spurhalteassistent (LKA)
- Verkehrszeichenerkennung (ISLA)
- Autonomer Notbremsassistent (FCA)
- eCall u.v.m.

Aktionspreis: **18.490,00 €**
oder monatlich ab:[1,2] **139,00 €**

Hyundai i20 Select 1.0 T-GDI 66 kW (90 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe: Energieverbrauch kombiniert: 5,7 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 129 g/km; CO_2-Klasse: D.

KONA Select
1.6 T-GDI, 100 kW (138 PS), Benzin
- Klimaanlage
- Navi, Bluetooth®-Freisprecheinrichtung
- Apple CarPlay™ und Android Auto™
- Voll-LED-Scheinwerfer
- Rückfahrkamera
- Einparkhilfe vorne und hinten
- Aktiver Spurhalteassistent (LKA)
- Verkehrszeichenerkennung (ISLA)
- Autonomer Notbremsassistent (FCA)
- eCall u.v.m.

Aktionspreis: **23.890,00 €**
oder monatlich ab:[1,3] **209,00 €**

Hyundai KONA Select 1.6 T-GDI 100 kW (138 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe: Energieverbrauch kombiniert: 6,2 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 141 g/km; CO_2-Klasse: E.

TUCSON Select
1.6 T-GDI, 110 kW (150 PS), Benzin
- Automatik
- 2-Zonen-Klimaautomatik
- Navi, Bluetooth®-Freisprecheinrichtung
- Apple CarPlay™ und Android Auto™
- Voll-LED-Scheinwerfer
- Rückfahrkamera
- Einparkhilfe vorne und hinten
- Aktiver Spurhalteassistent (LKA)
- Verkehrszeichenerkennung (ISLA)
- Autonomer Notbremsassistent (FCA)
- eCall u.v.m.

Aktionspreis ab: **32.990,00 €**
oder monatlich ab:[1,4] **259,00 €**

Hyundai TUCSON Select 1.6 T-GDI 110 kW (150 PS) 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe: Energieverbrauch kombiniert: 7 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 158 g/km; CO_2-Klasse: F.

Nicht das richtige Fahrzeug dabei? Fragen Sie uns nach Ihrem persönlichen Aktions-Angebot für Wunschmodell. Wir Beraten Sie gerne!

AUTOHAUS SCHLÄFER GMBH
GRÜNSTADT BAD DÜRKHEIM BÜRSTADT
HYUNDAI
...EINFACH BESSER

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Autohaus Schläfer GmbH
67269 Grünstadt • Obersülzer Str. 35 • Tel. 06359 924660
67098 Bad Dürkheim • Mannheimer Str. 108-112 • Tel. 06322 94330
68642 Bürstadt • Forsthausstr. 14-16 • Tel. 06206 95115-0
www.autohaus-schlaefer.de

HYUNDAI

5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.
1) **Achtung: Kreditaufnahme kostet Geld.** Ein unverbindliches Finanzierungsangebot für Privatkunden der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich Hyundai Capital Bank Europe GmbH (Darlehensgeber), Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. HYUNDAI Ziel-Finanzierung auf Basis der UVP der Hyundai Motor Deutschland GmbH. Bonität vorausgesetzt. Zzgl. der Kosten einer verpflichtend abzuschließenden Teil-, oder nach Wahl der HYUNDAI Finance, Vollkaskoversicherung durch den Darlehensnehmer. Vorstehende Jahreszins-Angaben stellen den Beispielwert des nach § 6 a Abs. 4 PAngV zu erwartenden effektiven Jahreszinses in 2/3 aller voraussichtlich aufgrund der Werbung zustandekommender Verträge dar. Verbraucher haben gemäß § 355 und § 495 BGB ein Widerrufsrecht. Laufzeit: 48 Monate; 2) eff. Jahreszins p.a.:5,49 %; Anzahlung: 2.690,00 €; Schlussrate: 12.160,30 €; Gesamtbetrag: 18.817,42 € 3) eff. Jahreszins p.a.:4,49 %; Anzahlung: 3.990,00 €; Schlussrate: 14.450,15 €; Gesamtbetrag: 24.437,51 €; 4) eff. Jahreszins p.a.:4,49 %; Anzahlung: 3.990,00 €; Schlussrate: 20.985,47 €; Gesamtbetrag: 33.434,27 €. Bei den Angeboten handelt es sich um Tageszulassungen. Abbildungen zeigen ggf. aufpreispflichtige Zusatzausstattung. Angebot gültig bis 31.12.2026 oder solange der Vorrat reicht. Druckfehler, Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Andrea Schumacher in den Ruhestand verabschiedet

Mit Herzblut für die Menschen in Bensheim

Nach mehr als 36 Jahren im Dienst der Stadt Bensheim beginnt für Andrea Schumacher ein neuer Lebensabschnitt: Im Rahmen einer kleinen Feier im Rathaus wurde die langjährige Verwaltungsmitarbeiterin nun offiziell in den Ruhestand verabschiedet. Bürgermeisterin Christine Klein würdigte dabei nicht nur ihre langjährige und zuverlässige Arbeit für die Stadtverwaltung, sondern insbesondere ihren außergewöhnlichen Einsatz für das soziale Miteinander und die gesellschaftliche Teilhabe in Bensheim.

Wer auf die berufliche Laufbahn von Andrea Schumacher zurückblickt, erkennt schnell, dass sie weit mehr war als eine Mitarbeiterin, die Veranstaltungen und Projekte organisierte. „Sie haben über mehr als drei Jahrzehnte hinweg unsere Stadtverwaltung mit ihrer Arbeit bereichert und zugleich das soziale Leben in Bensheim ganz wesentlich mitgeprägt“, betonte Bürgermeisterin Christine Klein Andrea Schumachers Engagement. „Besonders beeindruckt mich, mit wie viel Herzblut sie sich für die Anliegen der Menschen eingesetzt haben. Die Seniorentage, die Seniorenschifffahrt und viele weitere Angebote sind für zahlreiche Bensheimerinnen und Bensheimer feste und liebgewonnene Bestandteile des Jahres. Hinter diesen Angeboten stecken unzählige Stunden der Vorbereitung, viel persönlicher Einsatz und eine große Portion Leidenschaft.“

Mit genau jener Leidenschaft und „einem ausgeprägten Gespür für die Anliegen anderer Menschen hast du über Jahrzehnte zahlreiche Angebote mitgestaltet und oftmals erst möglich gemacht“, erklärte ihr ehemaliger Chef Armin Zeißler und ergänzt: „Für viele Projekte warst du die treibende Kraft im Hintergrund – eine, die die Fäden zusammenhielt, Kontakte knüpfte, Ideen aufgriff und dafür sorgte, dass aus guten Gedanken konkrete Angebote für die Bürgerinnen und Bürger in Bensheim wurden“.

Besonders am Herzen lag Andrea Schumacher dabei stets die ältere Generation. Über viele Jahre hinweg organisierte sie federführend die Bensheimer Seniorentage, die sich längst zu einer festen Tradition im Veranstaltungskalender der Stadt

entwickelt haben. Gemeinsam mit Vereinen, Verbänden, sozialen Einrichtungen und weiteren Kooperationspartnern stellte sie Jahr für Jahr ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine. Mit bunten Nachmittagen, Ausflügen, Vorträgen, Spaziergängen und Bewegungsangeboten schaffen die Seniorentage Begegnungen, fördern den Austausch und bieten älteren Menschen vielfältige Möglichkeiten, aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Dass die Seniorentage 2026 bereits zum 40. Mal stattfanden, unterstreicht die große Bedeutung und Kontinuität dieser Veranstaltungsreihe, was nicht zuletzt der von allen geschätzten Kollegin Schumacher zu verdanken ist.

Doch ihr Engagement für ältere Menschen ging weit über die Seniorentage hinaus. Auch die beliebte jährliche Seniorenschifffahrt auf dem Rhein, die für viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen besonderen Höhepunkt im Jahresprogramm darstellt, wurde von ihr organisatorisch mit auf den Weg gebracht und begleitet. Ebenso gehörten die Ausflüge für Menschen mit Einschränkungen zu den Angeboten, für die sie Verantwortung trug. Dabei ging der ehemaligen Verwaltungsmitarbeiterin immer um mehr als die reine Organisation: Menschen, die im Alltag mit besonderen Herausforderungen konfrontiert sind, sollten ebenfalls die Möglichkeit haben, gemeinsam etwas zu erleben, neue Eindrücke zu sammeln und unbeschwerte Stunden zu verbringen.

Ein weiteres Beispiel für diesen Ansatz ist das Angebot „Digital im Alter“. Es unterstützt Seniorinnen und Senioren dabei, sich in der digitalen Welt zurechtzufinden und sicherer im Umgang mit Smartphone, Tablet und Internet zu werden. Auch hier stand die Überzeugung im Mittelpunkt, dass gesellschaftliche Teilhabe nicht an fehlenden technischen Kenntnissen scheitern darf.

Ob bei Gesprächsrunden rund um das Thema Pflege, bei der Vernetzung ehrenamtlich Engagierter oder bei der Unterstützung sozialer Angebote: Andrea Schumacher verstand es, Menschen zusammenzubringen und gemeinsame Aktivitäten anzustoßen. Dabei trugen zahlreiche weitere Aufgaben und Projekte ihre Handschrift, wie die Verwaltung des Sonderkontos „Bürger in Not“ sowie die Koordination der jährlichen Aktion „Spenden statt Senden“. Mit dieser Weihnachtsaktion werden Menschen und Familien in Bensheim unterstützt, die sich selbst nur schwer besondere Wünsche erfüllen können. Darüber hinaus kümmerte sie sich um Zuschüsse für soziale Vereine und die freie Wohlfahrtspflege,



Foto: Stadt Bensheim

Unser Bild zeigt von links: Armin Zeißler, Kerstin Hundsdorf (Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte), Bettina Prey-Ost (Team Personalmanagement), Andrea Schumacher mit Ehemann, Bürgermeisterin Christine Klein, Erster Stadtrat Frank Daum und Ruben Zillig (Teamleiter Soziales, Generationen und Vereine)

koordinierte das Projekt „Paten für Ausbildung – PfAu“ und organisierte die Jugendsammelwoche.

Bevor Andrea Schumacher bei der Stadtverwaltung Bensheim einstieg, begann ihr beruflicher Weg in der ehemaligen DDR. Nach dem Besuch der Grund- und Hauptschule absolvierte sie anschließend von 1978 bis 1980 eine Berufsausbildung zur Damenmaßschneiderin. Nach ihrer Tätigkeit in diesem Beruf arbeitete sie zunächst als Erzieherin in einem Kindergarten und später als Sachbearbeiterin für EDV im Gesundheitswesen.

Im März 1990 kam sie nach Bensheim und absolvierte einen Lehrgang für Schreibtechnik und Textverarbeitung. Zum 1. Oktober 1990 trat sie schließlich ihren Dienst bei der Stadt Bensheim an. Als Sachbearbeiterin im Sozialamt begann damit eine berufliche Laufbahn, die sie über die Jahrzehnte in unterschiedlichen Aufgabenbereichen des Sozialwesens führte und die zuletzt im Team Soziales, Generationen und Vereine angesiedelt war.

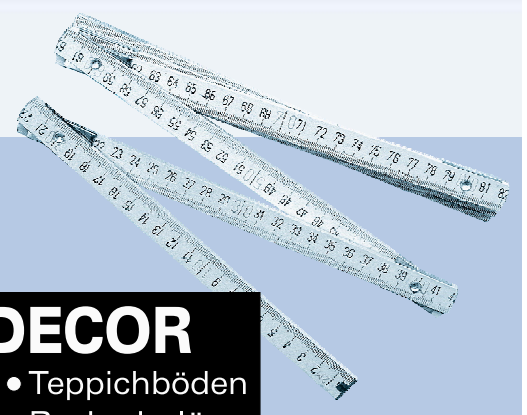
Die Feierstunde im Rathaus bot Gelegenheit, auf die vielen gemeinsamen Jahre zurückzublicken und Danke zu sagen – für die fachliche Arbeit, die Verlässlichkeit und vor allem für das persönliche Engagement, das weit über die eigentlichen dienstlichen Aufgaben hinausging.

Mit dem Eintritt in den Ruhestand endet nun ein langes Kapitel im Berufsleben von Andrea Schumacher: Für die Stadt bleibt nicht nur sie in Erinnerung, sondern auch das, was sie angestoßen, organisiert und mit Leben gefüllt hat, bestehen.

Die Handwerkerseite







- Fachbetriebe ganz aus Ihrer Nähe -

HEIMDECOR
HAHN
• Gardinen • Teppichböden
• Tapeten • Bodenbeläge
• Sonnenschutz
DIE MODE - DIE QUALITÄT - DIE BERATUNG
64625 Bensheim-Auerbach Berliner Ring 131
Telefon 06251/ 783 22

Alles Badespaß oder was?
Energiebewußte Sanitärtechnik
Öl-/Gas-Notdienst Kundendienst
www.helfrich-hp.de
HELFRICH Heizung Sanitär
Heppenheim Briefelstr. 6-8
06252 72005

...viel mehr als nur Steine
Türen für versch. Einsatzzwecke
Entwässerungen • Revisionstüren
Estrichprodukte • Zementprodukte
Natursteine • Isoliermaterial • Werkzeuge
Farben/Farbmischanlage • Reiniger • uvm.
Die kompetente Beratung gibt`s dazu
ZILLIG BAUSTOFFE
DIE BAUSTOFF-PROFIS
Schillerstraße 78 Bensheim-Auerbach
Tel. 06251 - 25 69 Fax 6 77 45 Geöffnet: Mo-Fr 7.30-17.00 Uhr, Sa 8.00-12.00 Uhr



... und welcher Badtyp bist Du?
Wir haben für jeden das maßgeschneiderte Bad.
Von der ausführlichen Beratung bis zur Fertigstellung, inklsuive aller Gewerke. Sprechen Sie uns an.
Herbert Service GmbH
Robert-Bosch-Str. 24
64625 Bensheim
Tel. 06251 800 850
www.herbert.de
Herbert
Spezialisten für Gebäudetechnik

HEIZEN & SPAREN
Energiebewußte Heiztechnik Sanitäranlagen
Öl-/Gas-Notdienst Kundendienst
www.helfrich-hp.de
HELFRICH Heizung Sanitär
Heppenheim Briefelstr. 6-8
06252 72005

Impressum

Das "Bensheimer Blättsche" erscheint in der:

Thiel & Dürr Verlags GbR
Auf der Insel 22
64686 Lautertal

Tel. 06254 - 94 27 33

info@bensheimer-blaettsche.de
bensheimer-blaettsche.de

Redaktion und Anzeigen:
Tanja Thiel, Manfred Dürr

Satz und Layout:
Tanja Thiel, Manfred Dürr

Druck:
Die Rheinpfalz, Ludwigshafen

Auflage: 15.000 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte in Bensheim mit den Stadtteilen: Auerbach, Hochstädten, Fehlheim, Schwanheim, Zell, Gronau, Schönberg, Wilmshausen und Elmshausen. Bei Nichterscheinen infolge Streiks oder höherer Gewalt kein Recht auf Zustellung.

Bensheimer Einsatzkräfte stoppten zwei Kinder im Alter von sieben und neun Jahren und behielten ihre nicht zugelassenen Roller ein. Bei 14 von 32 kontrollierten Fahrrädern war die Beleuchtung mangelhaft

Gerade sieben Jahre alt – und schon mit dem E-Scooter im Straßenverkehr

Mit E-Scootern zu fahren, gehört für viele inzwischen zum Alltag. Doch auch für die elektrischen Roller gelten klare Regeln – etwa beim Mindestalter. Radfahrer wiederum müssen auf die eigene Sicherheit und die anderer achten. Ein funktionierendes Licht ist gerade in der dunkleren Jahreszeit unverzichtbar. Dass diese Vorgaben nicht immer eingehalten werden, zeigten gemeinsame Kontrollen der Polizeistation Bensheim und der Stadtpolizei Bensheim.



E-Scooter und Fahrräder: Kontrollen von Stadtpolizei und Polizei zeigen Handlungsbedarf

Neben der Überprüfung der Verkehrssicherheit ging es den Einsatzkräften vor allem darum, mit den Verkehrsteilnehmern ins Gespräch zu kommen, über die geltenden Regeln aufzuklären und für gegenseitige Rücksichtnahme zu werben.

Die erste Kontrollstelle befand sich am Verbindungsradweg zwischen der Fehlheimer Straße und der Wilhelmstraße in Auerbach. Zwischen 7.15 und 8.15 Uhr nahmen die Einsatzkräfte dort insbesondere den morgendlichen Schul- und Berufsverkehr in den Blick. Am frühen Nachmittag setzten sie die Kontrollen im Bereich Beauner Platz/Promenadenstraße fort.

Bei den E-Scootern fiel die Bilanz zunächst positiv aus. 25 überprüfte Fahrzeuge gaben keinen Anlass zur Beanstandung. Anders sah es bei zwei weiteren E-Scootern aus. Beide waren für den öffentlichen Straßenverkehr nicht zugelassen. Besonders bedenklich war das Alter der beiden Fahrer. Sie waren erst sieben beziehungsweise neun Jahre alt. Die Einsatzkräfte behielten beide Roller ein. Die Erziehungsberechtigten müssen sie nun bei der Stadtpolizei abholen.

E-Scooter im Sinne der Elektrokleinstfahrzeuge-Verordnung dürfen erst ab einem Alter von 14 Jahren im öffentlichen Straßenverkehr gefahren werden. Auch Modelle, die ausdrücklich als Kinder-E-Scooter angeboten werden, bilden hier keine Ausnahme. Darüber hinaus benötigen die Fahrzeuge eine gültige Betriebserlaubnis und einen entsprechenden Versicherungsschutz. Diese Vorgaben sollen sicherstellen, dass nur geeignete und verkehrssichere Fahrzeuge am Straßenverkehr teilnehmen.

Auch die Fahrradkontrollen zeigten, wo es Handlungsbedarf gibt. Insgesamt überprüften die Einsatzkräfte 32 Fahrräder. An 14 davon stellten sie Mängel an der Beleuchtung fest. In einem weiteren Fall fiel eine Person auf, die während der Fahrt ein Mobiltelefon nutzte.

Gerade auf dem morgendlichen Weg zur Schule oder zur Arbeit ist ein funktionierendes Fahrradlicht wichtig. Wer bei Dämmerung oder schlechten Sichtverhältnissen ohne ausreichendes Licht unterwegs ist, wird von anderen Verkehrsteilnehmern oft erst spät oder unter Umständen gar nicht wahrgenommen. Das erhöht das Unfallrisiko erheblich. Auch der Blick aufs Handy lenkt vom Verkehr ab und kann dazu führen, dass Radfahrer eine Gefahrensituation zu spät erkennen.

Ein weiteres Problem beobachtet die Stadtpolizei insbesondere bei Kontrollen in der Fußgängerzone. Einige E-Scooter-Fahrer versuchen, sich der Kontrolle zu entziehen, und fahren davon, sobald sie die Einsatzkräfte bemerken. Die Stadtpolizei verzichtet in solchen Fällen bewusst auf eine Verfolgung, weil diese gerade in der Fußgängerzone ein zusätzliches Risiko für Passanten und andere Verkehrsteilnehmer bedeuten würde. Die Kontrollen sollen dort verstärkt fortgesetzt werden. Ziel ist es, Regelverstöße festzustellen und für ein rücksichtsvolles Miteinander zu sorgen, ohne andere zu gefährden.

„Gerade auf unseren Schulwegen müssen wir besonders aufmerksam sein. Kinder und Jugendliche sind im Straßenverkehr oftmals noch unerfahren und können Gefahrensituationen nicht immer richtig einschätzen. Deshalb ist es wichtig, nicht nur zu kontrollieren, sondern auch zu erklären, worauf es ankommt“, betont Verkehrsdezernent Frank Daum. „Uns geht es darum, dass alle sicher unterwegs sein können. Dafür braucht es funktionierende Fahrräder, zugelassene E-Scooter und vor allem gegenseitige Rücksichtnahme. Jeder Einzelne kann dazu beitragen, Unfälle zu vermeiden.“

Auch der Leiter der Stadtpolizei, Silvio Franz, hebt die Bedeutung der Aufklärung hervor. „Die Zahlen zeigen, dass es durchaus Handlungsbedarf gibt. Besonders die beiden viel zu jungen E-Scooter-Fahrer und die zahlreichen Fahrräder mit Beleuchtungsmängeln machen deutlich, wie wichtig es ist, regelmäßig hinzuschauen. Unser Ziel ist nicht, möglichst viele Verstöße festzustellen, sondern die Menschen für die Gefahren zu sensibilisieren. Ein funktionierendes Licht am Fahrrad oder die Beachtung des vorgeschriebenen Mindestalters beim E-Scooter leisten einen entscheidenden Beitrag zur Sicherheit.“

Bis zum 22. Dezember gelten die Sperrungen rund um den Marktplatz

Zufahrten zum Weihnachtsmarkt gesperrt

Vom 26. November bis einschließlich 22. Dezember 2026 verwandelt sich die Innenstadt zwischen Marktplatz und Storchennest wieder in eine stimmungsvolle Winterlandschaft mit Künstlerbuden und einem 14 Meter hohen Weihnachtsbaum.

Damit die vom Eigenbetrieb Stadtkultur in Zusammenarbeit mit dem Verein Stadtmarketing organisierte Traditionsveranstaltung sicher verläuft, werden auch in diesem Jahr sämtliche Zufahrten zum Veranstaltungsgelände mit mobilen und festen Sperren abgesichert noch bis einschließlich Dienstag, 22. Dezember.

Im Bereich der unteren Fußgängerzone – ab der Hausnummer Hauptstraße 96 entlang der Hauptstraße bis zur Einmündung Bahnhofstraße, einschließlich des gesamten Marktplatzes – werden vier mobile Sperren installiert. Zusätzlich werden feste Zufahrtssperren zur Verkehrslenkung entlang der Hauptstraße eingerichtet.

Die mobilen Sperren befinden sich an folgenden Stellen: Hauptstraße/Ecke Bahnhofstraße, Klostergasse/Ecke Marktplatz, Lammertsgasse/Ecke An der Raab sowie Hauptstraße/Ecke Liesengasse. Die Sperrungen gelten während der Veranstaltungszeiten des Weihnachtsmarktes sonntags bis donnerstags von 11.30 bis 21 Uhr sowie freitags und samstags von 11.30 bis 22 Uhr.

Während dieser Zeiten ist eine Zufahrt oder Durchfahrt in die gesperrten Bereiche nicht möglich. Ausgenommen sind Einsatz- und Rettungskräfte. Außerhalb der Veranstaltungszeiten sind Zu- und Ausfahrten an den Standorten der mobilen Sperren möglich.

Bei der Planung der Absperrungen wurde darauf geachtet, die Einschränkungen für die Anwohnerinnen und Anwohner möglichst gering zu halten. Die Stadt bittet alle Betroffenen um Verständnis für die notwendigen Maßnahmen.

Die Ausarbeitung des aktuellen Sicherheitskonzepts erfolgte in enger Abstimmung zwischen dem Eigenbetrieb Stadtkultur und den Teams Allgemeine Sicherheit und Ordnung sowie Straßenverkehr im Rathaus, der Polizei, der Feuerwehr, dem Bauhof sowie dem DRK. Die Zufahrtssperren dienen dazu, das Gelände gegen unbefugte Zufahrten abzusichern und im Notfall eine schnelle Einsatzreaktion zu ermöglichen.

Bei Rückfragen steht das Organisationsteam des Weihnachtsmarkts unter der Telefonnummer 06251/5826355 sowie per E-Mail an weihnachtsmarkt@bensheim.de zur Verfügung.

Schaden am Fahrzeug entstanden?
Am besten gleich zu uns!
Nach einem Verkehrsunfall ist eine präzise und sorgfältige Beurteilung der Schäden am Fahrzeug entscheidend. Gerade in Zeiten wie diese, wo jeder sparen muss! Verlassen Sie sich dabei auf unser Wissen in der Schadenregulierung von mehr als 25 Jahren. Wir ermitteln detailliert, umfassend und vor allem neutral die Kosten für die Reparatur Ihres Fahrzeuges, LKW, LKW mit Sonderaufbauten, Motorräder, Wohnmobilen oder E-Bikes.
Wenn es um Schadenbeurteilung, Ermittlung der Schadenhöhe, Beweissicherung und deren Dokumentation bis hin zur Ermittlung ihrer zustehenden Wertminderung geht, können Sie uns Ihr vollstes Vertrauen schenken. Aufgrund jahrelanger Erfahrung und ständiger Weiterbildung, sind wir Ihr perfekter Partner wenn es um Ihre Schadenregulierung geht.
Des Weiteren bieten wir für Sie Fahrzeugbewertungen sämtlicher Fahrzeuge und Oldtimerbewertungen an.
Vereinbaren Sie gerne gleich einen Termin zur kostenlosen
Erstberatung unter 06251 / 67444.
Ihr Team an der Bergstraße,
wenn es um Schaden und Bewertung geht.
SCAN MICH!

UNFALL?
UNSER SERVICE
schnell & unkompliziert

Schaden-/Wertgutachten an:
• KFZ + LKW
• LKW mit Sonderaufbauten
• Motorräder
• Arbeitsmaschinen
• Wohnmobile
• E-Bikes
TÜVNORD Partnerbüro
classic-analytics
Marktanalyse • Bewertungen • Oldtimerpreise
Kfz-Sachverständigen Bergstraße
Öhlschläger & Metzger GmbH
Wormser Str. 34 Bensheim Tel. 67 444 info@kfz-sv-b.de www.kfz-sv-b.de